

POKRANDT HYDRAULIKSERVICE

„DRUCK IST UNSER GESCHÄFT“

Mit diesem Motto bewerben die Hamburger Hydraulikspezialisten ihre Dienstleistung. Mit dem jüngsten Upgrade des ZF-Prüfstandes für Kompakteinheiten von leistungsverzweigten Getrieben spricht man nun besonders Landtechnikwerkstätten an. Der eilbote hat sich vor Ort die Prüfwerkstatt angesehen.

Möwen fliegen über den Standort der Pokrandt Hydraulik Service GmbH in der Müggenburger Straße in Hamburg. Elbe und Hafen sind in Sichtweite. Werften und Reedereien sorgen für eine gute Grundaustattung des Geschäfts in der hier gelegenen 1800 m² großen Werkstatt. Die 14 Mitarbeitenden packen Werkzeug und Material in Gitterboxen. Die Werkstatt ist bereits halb leer. Laufen die Geschäfte so schlecht? Nein, ganz im Gegenteil, entgegen mir Geschäftsführer Jens Möllering lachend: „Die Werkstatt hat jetzt noch dunkelgrauen Estrich. Sie bekommt nun einen neuen, hellen Boden aus Epo-

xidharz. Wir predigen unseren Kunden immer: Sauberkeit ist in der Hydraulik das oberste Gebot. Das wollen wir nun auch an unserem Standort für Besucher sichtbarer machen!“

Möllering führt mich weiter durch die Werkstatt, an der Teilwaschanlage mit dem großen Säurebad vorbei, in die ungefähr 12 × 20 Meter große „Schatzkammer“ seines Unternehmens. Hier stehen sie: vier Prüfstände, drei von Bosch Rexroth, der größte ein Dreikreis-Pumpenprüfstand für Leistungen bis zu 386 kW, Grundfläche immerhin 3 × 6 Meter und ein kleinerer von ZF. Unter der 150 cm langen Schutzglasabdeckung des

hellblauen Prüfstandes ist ein ZF S-Matic 180-Getriebe ein- gespannt. Auf der einen Seite

führen dicke Hydraulikschläuche und viele Messkabel in das Gehäuse, auf der anderen Sei-



Als Maschinenbauer mit internationaler Erfahrung verantwortet Jens Möllering das operative Geschäft.

POKRANDT HYDRAULIK SERVICE

DIE HYDRAULIKSPEZIALISTEN AM HAFEN

Helmut Pokrandt startete am Hamburger Hafen 1984 die Vermietung von Gabelstaplern. Die Gabelstaplerflotte wuchs auf über 100 Stück in der gesamten D-A-CH-Region an. Mit der Zeit entdeckten jedoch die großen Hersteller dieses Geschäftsfeld der Vermietung für sich und boten konkurrierende Miet- und Leasingmodelle an.

Mit der Reparatur von Flurförderzeugen hatte man bei Pokrandt bereits viel Erfahrung mit Hydraulik gesammelt. Der technisch versierte Tüftler Pokrandt baute 1995 einen eigenen Prüfstand und entwickelte die Firma zu einem Hydraulikspezialisten mit Kunden weltweit. In den Folgejahren investierte der Unternehmer in drei Bosch-Rexroth Prüfstände bis zu einer Leistung von 386 kW. Hinzu kam ein ZF Prüfstand für Lastschaltgetriebe. Alle Prüfstände sind nach einem Hersteller-Upgrade in den letzten zwei Jahren auf dem neuesten technischen Stand.

Für Bosch Rexroth ist Pokrandt zertifizierter Servicepartner, aber auch zu Herstellern wie Linde, Sauer Danfoss, Voith, ZF, Parker und anderen pflegt Pokrandt einen ausgezeichneten Kontakt. Gut 50 Prozent des Umsatzes stammen aus dem maritimen Bereich. Hier repariert man vor allem hydraulische Antriebe für

Ruderanlagen großer Frachtschiffe. Reeder versenden sie aus der ganzen Welt nach Hamburg.

Im Kundendienst arbeitet Pokrandt mit HIT, Viereck und Cornels zusammen. Diese verfügen über ergänzende Prüfmöglichkeiten, zum Beispiel für Ventile, sowie Zerspannungskapazitäten und alle erforderlichen Schweißzertifikate. Sie sind an sieben Standorten im Norden Deutschlands mit rund 160 Monteuren, die auf Wunsch auch Aggregate ein- und ausbauen, vertreten.

Aus Altersgründen übergab Helmut Pokrandt seine Firma 2019. Die installierte enorme Prüfkapazität und das Know-how des Teams begründeten einen sehr guten Ruf, waren und sind bis heute das Kapital des Unternehmens. Das Beton- und Baustoffunternehmen Manzke mit über 600 Mitarbeitenden, mit Sitz in Volkstorf bei Lüneburg, übernahm den Hydraulikspezialisten. Felix-Benjamin Manzke und Jens Möllering sind Geschäftsführer. Als Maschinenbauer mit internationaler Erfahrung verantwortet Möllering das operative Geschäft.

BP